

Vertreterversammlung der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG

Rückblick auf erfolgreiches Geschäftsjahr – Basisdividende beschlossen. Vorstand und Aufsichtsrat entlastet.

Simmern/Wittlich – Die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück. Am 15. Juni fand die diesjährige Vertreterversammlung der Genossenschaftsbank im Eventum in Wittlich statt. Rund 200 von den Mitgliedern gewählte Vertreterinnen und Vertreter stimmten über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Jahresüberschusses, die Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand sowie turnusmäßige Wahlen zum Aufsichtsrat ab.

In ihrem Bericht an die Vertreterinnen und Vertreter präsentierten die Co-Vorstandssprecher Dr. Michael Wilkes und Erik Gregori die erfolgreiche Entwicklung der Bank im Geschäftsjahr 2025. Besonders erfreulich entwickelte sich erneut die Mitgliederzahl: durch Gewinnung neuer Mitglieder konnte deren Zahl um 624 auf 56.347 gesteigert werden - gegen den bundesweiten Trend rückläufiger Mitgliederzahlen bei Genossenschaftsbanken.

Erfolgreiche Geschäftsentwicklung

Trotz eines anspruchsvollen wirtschaftlichen und geopolitischen Umfelds konnte die Bank ihre wesentlichen Kennzahlen weiter ausbauen. Das betreute Kundenanlagevolumen erhöhte sich um 6,6 Prozent auf rund 5,2 Milliarden Euro. Das betreute Kundenkreditvolumen stieg um 2,5 Prozent auf rund 2,3 Milliarden Euro. Das Eigenkapital wuchs um 3,6 Prozent auf rund 367 Millionen Euro.

Besonders erfreulich entwickelte sich das Ergebnis: Der Jahresüberschuss erhöhte sich deutlich auf 12,27 Millionen Euro und liegt damit klar über dem Vorjahresniveau.

„Diese Zahlen stehen für wirtschaftliche Stabilität, nachhaltiges Wachstum und unsere Verantwortung für die Region. Jeder investierte Euro stärkt die heimische Wirtschaft und schafft Perspektiven für Unternehmen und Privatkunden gleichermaßen“, betonte Dr. Michael Wilkes.

Ein besonderer Dank galt dem rund 500-köpfigen Team der Bank. „Der tägliche Einsatz, die hohe Kompetenz und die konsequente Mitglieder- und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Grundlage unseres Erfolgs“, erklärte Erik Gregori im Namen des Gesamtvorstands.

Solides Ergebnis – Beschluss über Basisdividende

Die Vertreterversammlung beschloss die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses. Das Eigenkapital der Bank wird mit 12 Millionen Euro weiter gestärkt. Darüber hinaus erhalten die Mitglieder eine Basisdividende von 1,5 Prozent. Durch Bonuskomponenten im Rahmen des MitgliederBonus der Genossenschaftsbank kann die Ausschüttung bei intensiver Nutzung der Bank auf bis zu 7,5 Prozent steigen.

Verlässlicher Partner in der Region

Die Bank blieb auch 2025 ein wichtiger Finanzierungspartner für Unternehmen und Privatkunden. Im Firmenkundengeschäft wurden 1.125 neue Unternehmenskredite mit einem Gesamtvolumen von rund 255 Millionen Euro vergeben. Im Privatkundengeschäft blieb die Nachfrage im klassischen Wohnungsbau dagegen weiterhin verhalten. Positive Impulse kamen insbesondere von Immobilienkäufen und energetischen Sanierungen.

Auch das Wertpapiergeschäft entwickelte sich positiv. Das Depot- und Fondsvolumen stieg um mehr als 11 Prozent auf rund 1,98 Milliarden Euro. Die Bankeinlagen erhöhten sich auf rund 2,62 Milliarden Euro.

Neben ihrer wirtschaftlichen Bedeutung engagiert sich die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank weiterhin stark für die Region. Gemeinsam mit ihrer bankeigenen Stiftung stellte sie im vergangenen Jahr mehr als 500.000 Euro für Spenden und Sponsoring für gemeinnützige Vereine und Institutionen sowie zahlreiche regionale Projekte zur Verfügung. Hinzu kommen Steuerzahlungen der Bank und ihrer Mitarbeitenden in Höhe von über 12,4 Millionen Euro.

Frühzeitig Weichen für die Zukunft gestellt

Auch personell hat die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Zum 1. Mai 2027 wird der Generalbevollmächtigte Michael Johann in den Vorstand der Bank eintreten und folgt auf Peter van Moerbeek, der zu diesem Zeitpunkt aus dem Vorstand ausscheidet und seinen Ruhestand antritt. Mit Michael Johann rückt eine langjährige Führungspersönlichkeit aus den eigenen Reihen in den Vorstand nach. Im Jahr 2028 wird dann Heiko Englert – ebenfalls seit vielen Jahren Führungskraft der Bank – die Nachfolge von Erik Gregori im Vorstand antreten. Beide stehen für die genossenschaftlichen Werte der Bank und kennen sowohl das Haus als auch die Menschen in der Region aus langjähriger eigener Erfahrung.

Wiederwahlen im Aufsichtsrat

Turnusgemäß standen bei der diesjährigen Vertreterversammlung Wahlen zum Aufsichtsrat auf der Tagesordnung. Die Vertreterinnen und Vertreter bestätigten Ingrid Berg sowie Jörg Scherer für eine weitere Amtszeit im Aufsichtsrat. Ebenso wie den stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden Prof. Dr. Oliver Conradt.

Der Aufsichtsrat und der Vorstand dankten den wiedergewählten Mitgliedern für ihr Engagement und die Bereitschaft, weiterhin Verantwortung für die Entwicklung der Genossenschaftsbank zu übernehmen.

Aufgrund des Erreichens der satzungsmäßigen Altersgrenze konnte Dr. Peter Josef Zenzen aus Valwig bei der turnusmäßigen Wahl nicht erneut für den Aufsichtsrat kandidieren. Vorstand und Aufsichtsrat

dankten ihm für sein langjähriges Engagement und seinen wertvollen Einsatz für die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank.

Mitglieder im Mittelpunkt

Als Genossenschaftsbank stehen für die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG ihre Mitglieder im Mittelpunkt ihres Handelns. Um den direkten Austausch weiter zu stärken, setzt die Bank auch künftig auf persönliche Begegnungen und Dialogformate in der Region.

Nach der erfolgreichen Fortsetzung der regionalen Mitgliederforen im vergangenen Jahr werden diese auch im Herbst 2026 angeboten. Die Veranstaltungen schaffen Raum für Informationen zur Entwicklung der Bank, aktuelle Themen, Unterhaltung sowie den persönlichen Austausch.

Darüber hinaus wird die Bank ihre Mitgliederwälder in den Regionen weiterentwickeln und in den Fokus ihrer Nachhaltigkeitsaktivitäten stellen. Die Mitgliederwälder verbinden gelebten Klimaschutz mit regionalem Engagement und schaffen sichtbare Mehrwerte für die Menschen vor Ort. Nach einer Baumpflanzaktion im Frühjahr 2026 im Gemeindewald Rhaunen ist bereits die nächste Pflanzaktion für Mitglieder im Herbst in Idar-Oberstein geplant. „Unsere Mitglieder sind Eigentümer unserer Bank. Deshalb ist es uns wichtig, ihnen nicht nur wirtschaftliche Vorteile zu bieten, sondern auch gemeinsame Projekte zu fördern, die unsere Regionen nachhaltig stärken“, betonte Erik Gregori.

Ausblick

Neben der persönlichen Beratung in modernen Räumlichkeiten und regionaler Nähe, investiert die Bank auch in zukunftsfähige digitale Lösungen. Mit WERO unterstützen die genossenschaftlichen Banken den Aufbau einer europäischen Lösung für den digitalen Zahlungsverkehr. „Mit WERO schaffen wir eine moderne und unabhängige Alternative im Zahlungsverkehr und stärken zugleich die wirtschaftliche Souveränität Europas“, sagte Erik Gregori.

Für das laufende Geschäftsjahr blickt die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank trotz weiterhin bestehender wirtschaftlicher und geopolitischer Unsicherheiten zuversichtlich nach vorne.

„Wir verfügen über ein starkes Fundament, engagierte Mitarbeitende und das Vertrauen unserer Mitglieder, Kundinnen und Kunden. Gemeinsam werden wir unseren Weg als verlässlicher Partner in der Region konsequent fortsetzen“, betonte Dr. Michael Wilkes zum Abschluss der Vertreterversammlung.

Fotos: Vertreterversammlung der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG im Eventum Wittlich.

Fotos Vorstand/AR-Vorsitzender: v.l.n.r Erik Gregori (Co-Vorstandssprecher), Dr. Michael Wilkes (Co-Vorstandssprecher), Peter van Moerbeek (Vorstand), Hans-Peter Scholtes (AR-Vorsitzender)

Verschiedene Fotos der Versammlung/Abstimmungen

Fotos: Isaiah Kulpinski, Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG (die abgebildeten Personen haben der Veröffentlichung zugestimmt.)

<i>Verantwortlich für den Inhalt:</i>	Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG
	Altricher Weg 1 54516 Wittlich
<i>Ansprechpartner:</i>	Gerhard Knauf
<i>E-Mail:</i>	gerhard.knauf@vvr-bank.de
<i>Telefon:</i>	06571 924-2116